

W. Aha! Er fängt einmal an zu fragen, da will Er mich gewiß fangen. Zum erstett Jahrhunderte gehörten nothwendig hundert Jahre.

B. Nun zähle doch einmal der Herr Gesvatter von eins bis hundert.

W. Nun soviel kann ich auch noch. Aber wozu soll ich Ihm denn das vorzählen?

B. Je nun, wenn Er nicht will, so bin ich es auch zufrieden. Aber eine Frage muß Er mir doch noch beantworten. Wenn Er nun von Anno eins anfängt, hundert Jahre zu zählen, welches ist denn da die letzte Zahl?

W. Das versteht sich — hundert.

B. Wohin muß denn also das hundertste Jahr gerechnet werden, zum alten oder zum neuen Jahrhundert? wenn Er es zum neuen Jahrhunderte rechnen will, so ist ja das alte ein Neun und Neunziger.

W. Weis Er was Herr Gesvatter! das sind Spitzfündigkeiten, dahinter steckt etwas, es mag auch stecken, wo es will. Sag Er mir nur ums Himmelswillen, wie Er das Jahr 1800 zum alten Jahrhunderte rechnen kann. Sonst schreiben wir ja 1700 und nun 1800.